

Antrag zum Haushaltsplan 2018

Fraktion	GRÜNE	Lfd. Nr.	
-----------------	-------	-----------------	--

Bezug Seite	196
--------------------	-----

Produktnummer	Produktbezeichnung
03.01.01	Stadt- und Verkehrsplanung

Konto	Kontenbezeichnung
677 102	Sachverständigengutachten

Betreff	
Klimaanalyse	

Beschlusstext	
Es wird eine Klimaanalyse (ca. 15 000.- €) in Auftrag gegeben, die sich auf die Stadt Dreieich und das nähere klimarelevante Umfeld bezieht, z.B. analog der Klimaanalyse Offenbach mit Hilfe eines einfachen GIS-gestützten Verfahrens.	

Begründung	
<p>Das Schutzgut Klima/Luft ist ein wichtiger Aspekt der räumlichen Planung und Bestandteil der Abwägung bei der Bauleitplanung und Umweltprüfung. Diese Analyse soll klimatische Bewertungen liefern, die eine sachgerechte Beurteilung der Schutzgüter Klima/Luft innerhalb der Planungsprozesse gewährleisten. Dabei wird das Hauptaugenmerk auf die Beeinflussung des Kaltfluthaushaltes durch zusätzliche Baukörper (im Innen- sowie im Außenbereich) bzw. zusätzliche Bauvorhaben gelegt. Ziel soll sein, in den Nachtstunden eine Kalt-/Frischlufthversorgung in den angrenzenden Quartieren aufrecht zu erhalten.</p> <p>Der Klimawandel ist bereits spürbar in den Städten und Gemeinden angekommen. Schon heute weisen die dicht bebauten Gebiete der Innenstadt ein Klima auf, das an heißen Sommertagen Hitzestress auslöst und sich auf Leistungsfähigkeit, Wohlbefinden und Gesundheit der Menschen auswirken kann. Oft kühlt nach solchen Hitzetagen (>30°C) die Luft nachts nicht ausreichend ab. In Zukunft – so die Berechnungen der Klimaforscher – wird sich die Situation noch verschärfen.</p>	

siehe auch

https://www.offenbach.de/medien/bindata/of/dir-11/Klimafunktionskarte_Offenbach_am_Main.pdf

Antrag zum Haushaltsplan 2018

Fraktion	GRÜNE	Lfd. Nr.	
-----------------	--------------	-----------------	--

Bezug Seite	309
--------------------	-----

Produktnummer	Produktbezeichnung
07.01.02	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Konto	Kontenbezeichnung
100321	Internetsoftware

Betreff
Verschiebung / Streichung des HH-Ansatzes

Beschlusstext
Der HH-Ansatz von 54.3 TE wird gestrichen.

Begründung
Die Maßnahme wird auf einen späteren Zeitpunkt verschoben, wenn der neue Internetauftritt der Stadt beurteilt und auf Verbesserungen/Veränderungen hin beurteilt werden kann.

Antrag zum Haushaltsplan 2018

Fraktion	GRÜNE	Lfd. Nr.	
-----------------	--------------	-----------------	--

Bezug Seite	
--------------------	--

Produktnummer	Produktbezeichnung

Konto	Kontenbezeichnung

Betreff	<u>ENTSCHLIEßUNGSANTRAG</u>
Prüfung zur Einrichtung eines Ehrenamtsbüros / der Stelle einer/eines Ehrenamtsbeauftragten	

Beschlusstext
Der Magistrat wird beauftragt bis Ostern 2018 einen Bericht vorzulegen. Dieser soll darstellen: <ul style="list-style-type: none">• welche Services analog Rödermark (siehe Begründung bzw. Website) in der Stadtverwaltung Dreieich zur Förderung des Ehrenamts bereits angeboten werden und von wem,• wie diese ggf. in einem Ehrenamtsbüro gebündelt werden könnten,• wie diese ggf. durch weitere Leistungen ergänzt / erweitert werden könnten,• welche Personal- und Sachaufwendungen damit verbunden wären.

Begründung
Nach dem Vorbild der Stadt Rödermark sollte ein Ehrenamtsbüro eingerichtet werden, das u. a. beispielhaft folgende Aufgaben wahrnimmt bzw. vorhandene Angebote bündelt (siehe https://roedermark.de/kultur-sport-freizeit/ehrenamtsbuero/): Service für Ehrenamtliche <ul style="list-style-type: none">• Kontaktstelle für Menschen, die sich engagieren möchten,• informieren, beraten, vermitteln und begleiten Menschen, auf dem Weg ins und im Ehrenamt,• entwickeln und initiieren generationsübergreifende und integrierende Projekte,• beraten bei der Umsetzung von Ideen und Wünschen für ehrenamtliche Aktionen,• Fort- und Weiterbildung für ehrenamtlich Tätige. Service für Organisationen <ul style="list-style-type: none">• Ansprechpartner für gemeinnützige Organisationen, Gruppen und Vereine,• Unterstützung bei der Suche nachfreiwilligen Helfern,• Beratung bei der Erstellung von Aufgabenprofilen und bei der Arbeit mit Freiwilligen,• Unterstützung bei der Umsetzung neuer Projekte. Wertschätzung und Öffentlichkeitsarbeit <ul style="list-style-type: none">• fördern ehrenamtlicher Tätigkeit durch Öffentlichkeitsarbeit,• Beitrag dazu, dass die Leistung ehrenamtlich Tätiger anerkannt und gewürdigt wird. Der Bericht soll hierzu eine Entscheidungshilfe geben.

Antrag zum Haushaltsplan 2018

Fraktion	GRÜNE	Lfd. Nr.	
-----------------	--------------	-----------------	--

Bezug Seite	178
--------------------	-----

Produktnummer	Produktbezeichnung
02.03.01	Kinder- und Jugendförderung

Konto	Kontenbezeichnung
617999	Sonstige übrige Fremdleistungen

Betreff
Vor-Untersuchung / Studie über die Anpassung kommunaler Infrastruktur im Bereich Kinder und Jugend

Beschlusstext
Das o. g Konto wird mit 20. TE für Sachverständigengutachten zur Erstellung einer Vor-Untersuchung/Studie o.ä. geplant.

Begründung
Die zu erstellende Studie soll – unter der Annahme eines zusätzlichen Wohnungsbaus von ca. 1000-1200 WE bis ca. 2030 - qualitative Hinweise auf erforderliche Anpassungen der kommunalen Infrastruktur a) für die Kinderbetreuung 0-12 Jahren (Kitas / (Grund-) Schulbetreuung) und b) für die Altersgruppe 12+ bzgl. Einrichtungen / Angebote für Jugendliche geben. Die Erkenntnisse sind wichtig hinsichtlich der Überlegungen und Entscheidungen zur Stadtentwicklung in Dreieich.

Antrag zum Haushaltsplan 2018

Fraktion	GRÜNE	Lfd. Nr.	
-----------------	--------------	-----------------	--

Bezug Seite	225 und 358
--------------------	-------------

Produktnummer	Produktbezeichnung
03.02.07	Spielplätze (AöR)
08.01.04	Gebäudemanagement

Konto	Kontenbezeichnung
679100	Kostenerstattung DLB Dreieich und Neu-Isenburg AöR
616100	Instandhaltung Gebäude und Außenanlagen

Betreff	
Externe Unterstützung	

Beschlusstext	
Für externe Unterstützung bei der Planung, Durchführung und Überwachung von Sanierungs-, Renovierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen von Kindergärten, Horten und Spielplätzen werden pro Konto 5000,- € bereitgestellt.	

Begründung	
Maßnahmen aus dem Haushalt 2016 wurden in 2017 nicht beendet (Personalmangel). Da es sich hier z. Bsp. um Spielplätze und Räume handelt, die unsere Kinder täglich nutzen oder gern nutzen würden, muss hier in Zukunft eine verlässliche/zeitnahe Durchführung sichergestellt werden.	

Antrag zum Haushaltsplan 2018

Fraktion	GRÜNE	Lfd. Nr.	
-----------------	--------------	-----------------	--

Bezug Seite	167
--------------------	-----

Produktnummer	Produktbezeichnung
02.02.01	Kinderbetreuung

Konto	Kontenbezeichnung
660100	Aufwendungen für Personaleinstellung

Betreff
Bedarfsplanung für die Kinderbetreuung Ü3/U3

Beschlusstext
Bei dem o. g. Konto werden weitere 15. TE für Sachverständigen-/Beratungskosten eingestellt.

Begründung
Die zus. Mittel sollen für externe Unterstützung für die Validierung (Plausibilitätsprüfung) und Fortschreibung (mittelfristig bis ca. 2022) der Bedarfsplanung verwendet werden. Die Bedarfsplanung ist das wesentliche Hilfsmittel um a) dem Bedarf an Betreuungsplätzen gerecht zu werden, b) die Personalwerbung effektiver zu steuern und c) die erforderlichen Investitionen in Gebäude und Infrastruktur vorausschauend einplanen zu können. Mittels externer Unterstützung soll die aktuelle Bedarfsplanung (Stand 2016) validiert und entsprechend fortgeschrieben werden.

Antrag zum Haushaltsplan 2018

Fraktion	GRÜNE	Lfd. Nr.	
-----------------	--------------	-----------------	--

Bezug Seite	286
--------------------	-----

Produktnummer	Produktbezeichnung
06.02.02	Haushaltsplan und Produktcontrolling

Konto	Kontenbezeichnung
677300	Aufwand für betriebswirtschaftliche Beratung

Betreff	
Stresstest für den HH2018 und folgende Jahre	

Beschlusstext	
Das o. g Konto wird mit 15. TE für externe Sachverständigenunterstützung geplant	

Begründung	
<p>Die Stadt Dreieich bezieht einen Großteil ihrer Gewerbesteuereinnahmen von einer handvoll Unternehmen. Liefern diese Unternehmen nicht mehr die gewohnten Gewerbesteuereinnahmen, kommt der Haushalt 2018 sofort in Schieflage. Ebenso wird der Haushalt 2018 sofort Probleme bekommen, wenn durch externe Einflüsse die Einkommenssteuer einbricht. Daher empfehlen wir den Haushaltplan 2018 (und folgende Jahre) einem Stresstest zu unterziehen z.B. mit den Parametern Gewerbesteuer -10%, Einkommenssteuer -5%. Der Stresstest soll zum einen zeigen, wie hoch der Ergebniseffekt sein wird und zum anderen, Maßnahmen aufzeigen wo und wie sofort qualifiziert und quantitativ gegengesteuert werden kann, um weiterhin den Haushaltsausgleich zu erreichen.</p>	